



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Internationale Szene zur Zukunftstechnologie Künstliche Intelligenz trifft sich in München / Gerlach: Bayern als KI-Hotspot etablieren](#)

Internationale Szene zur Zukunftstechnologie Künstliche Intelligenz trifft sich in München / Gerlach: Bayern als KI-Hotspot etablieren

3. Februar 2023

Bayern wird zur **baiosphere**: Unter dem Namen „**baiosphere – the Bavarian AI Network**“ präsentiert der Freistaat künftig sein international beachtetes Ökosystem im Bereich der Künstlichen Intelligenz. Dank der Kraft der Hightech Agenda Bayern verbindet dieses landesweite KI (Künstliche Intelligenz)-Netzwerk schon heute mehrere Hundert hochkarätige Akteure aus Wissenschaft und Wirtschaft und macht Bayern in Forschung, Entwicklung und Anwendung der Zukunftstechnologie KI (Künstliche Intelligenz) zu einem Premium-Standort von Weltrang. Am 23. und 24. Februar bringt **baiosphere** die bayerische und die internationale KI-Szene bei der ersten Bayerischen KI-Konferenz AI.BAY 2023 auf Einladung der Bayerischen Staatsregierung in München zusammen. Eröffnet wird die Konferenz von Ministerpräsident Dr. Markus Söder.

Digitalministerin Judith Gerlach sagt: „Neue Technologien wie das KI (Künstliche Intelligenz)-Programm ChatGPT zeigen, dass wir Fortschritt aktiv mitgestalten müssen. Das Knowhow für die Schlüsseltechnologie Künstliche Intelligenz brauchen wir hier in Bayern. Wir wollen KI (Künstliche Intelligenz) nicht nur verstehen, sondern auch gestalten. Deswegen war es goldrichtig, mit der bayerischen Hightech Agenda viel Geld zu investieren, 100 neue KI (Künstliche Intelligenz)-Lehrstühle aufzubauen und den Transfer von KI (Künstliche Intelligenz) in die Wirtschaft aktiv zu gestalten. Mit dem Netzwerk **baiosphere** werden wir das noch weiter ausbauen und Bayern so als internationalen KI (Künstliche Intelligenz)-Hotspot etablieren.“

Wissenschaftsminister Markus Blume betont: „Auf in neue Dimensionen: Mit der Hightech Agenda als 3,5-Milliarden-Euro-Fortschrittsturbo haben wir Bayern in die Champions League der KI (Künstliche Intelligenz)-Standorte katapultiert, mit **baiosphere** tragen wir diese Zukunftstechnologie nun noch gezielter in die Gesellschaft. Gerade mit Blick auf die großen Transformationen unserer Zeit braucht technologischer Fortschritt den Austausch zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Denn wir wollen diese Umbrüche nach unseren Werten gestalten. Die AI.BAY 2023 ist dafür eine perfekte Plattform – sie wird das sein, was die BAUMA für die Bauindustrie ist: die größte internationale Leistungsschau für Exzellenz und Fortschritt auf dem Gebiet der künstlichen Intelligenz!“

Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger erklärt: „Künstliche Intelligenz kann unser Leben besser machen. Und wir haben in Bayern das Knowhow dafür. Zahlreiche Start-ups, Mittelständler, Konzerne und Forschungsinstitute beschäftigen sich bereits mit KI (Künstliche Intelligenz) – Tendenz steigend. Angewandte KI (Künstliche Intelligenz)-Forschung ist deshalb ein zentrales Element unserer bayerischen Innovationspolitik. Als Staatsregierung sind wir überzeugt: Jeder in KI (Künstliche Intelligenz) investierte Euro sichert die Spitzenposition des Hightech-Standortes Bayern. **baiosphere** soll ein Synonym für KI (Künstliche Intelligenz)-Kompetenz auf Spitzenniveau werden.“

AI.BAY 2023: Spektakuläres Highlight im weltweiten KI (Künstliche Intelligenz)-Kalender

Hochkarätige Stars der KI (Künstliche Intelligenz)-Szene auf dem Podium, über 500 Gäste vor Ort und ein weltweit abrufbarer Livestream: Zum absoluten Hotspot der weltweiten KI-Elite wird am 23. und 24. Februar die Münchener Museumsinsel. Auf Einladung der Bayerischen Staatsregierung bietet **baiosphere** im Forum der Zukunft des Deutschen Museums führenden bayerischen wie internationalen KI-Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft zwei Tage lang eine Bühne für spannende Diskussionen und visionäre Vorträge.

Die Themen reichen vom Einfluss Künstlicher Intelligenz auf unseren Alltag über ihre Auswirkungen auf die Wirtschaft bis zum Potenzial von KI (Künstliche Intelligenz) bei der Lösung sozialer und ökologischer Herausforderungen. Zusätzlich zu dem Programm auf der Bühne stellen sich Forschungseinrichtungen und Unternehmen in einer inspirierenden Ausstellung vor.

baiosphere: Neue internationale Marke des KI-Standorts Bayern

baiosphere – the Bavarian AI Network macht die beeindruckende Vielfalt und das herausragende Standing von KI (Künstliche Intelligenz) „Made in Bavaria“ sichtbar. Mit der neuen Marke präsentiert sich Bayern auch international als einer der führenden Innovationsstandorte im weltweiten Wettbewerb um die klügsten Köpfe und hochqualifizierte Fachkräfte in der Schlüsseltechnologie KI (Künstliche Intelligenz).

Koordiniert wird das landesweite KI-Netzwerk über den Bayerischen KI (Künstliche Intelligenz)-Rat und die Bayerische KI (Künstliche Intelligenz)-Agentur. Zusammen arbeiten sie daran, die Akteure des KI (Künstliche Intelligenz)-Ökosystems im Innern und nach außen bestmöglich zu vernetzen. Hierzu zählen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der bayerischen Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen ebenso wie Unternehmen und Startups. Daneben ist die Bayerische KI (Künstliche Intelligenz)-Agentur auch zentrale Anlaufstelle für Anfragen rund um das Thema KI (Künstliche Intelligenz) in Bayern.

Hebelwirkung der Hightech Agenda: KI (Künstliche Intelligenz)-Netzwerk als Wirtschaftsturbo

Mithilfe der enormen Hebelwirkung der Hightech Agenda hat die Bayerische Staatsregierung seit 2020 vom KI (Künstliche Intelligenz)-Zentrum in München und Knotenpunkten in Würzburg, Erlangen-Nürnberg und Ingolstadt aus ein landesweites Forschungsnetzwerk der Künstlichen Intelligenz aufgespannt. Darin wurde eine Vielzahl von KI-Initiativen vernetzt, wodurch bayerische Einrichtungen nicht zuletzt als Partner für internationale Konsortien aufgebaut und positioniert werden.

Darüber hinaus werden den Ergebnissen dieser Spitzenforschung durch die gezielte Bündelung von Kräften möglichst direkte Wege in die konkrete Anwendung geebnet. Große internationale Tech-Firmen sowie dynamische Start-ups arbeiten eng mit den Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen zusammen, sodass die unternehmerische Umsetzung KI- (Künstliche Intelligenz) getriebener Technologien und Prozesse beschleunigt wird. So wirkt die Exzellenz des Freistaats als Wissenschaftsland als hocheffektiver Antrieb für die Wirtschaft im Freistaat.

Nähere Informationen zur internationalen Konferenz ai.bay 2023 finden Sie [hier](#).

Nähere Informationen zu baiosphere finden Sie [hier](#).

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

